



WFYS PREPARATION BULLETIN



Werte Genossen!

Nr. 7

Die 19. Weltfestspiele der Jugend werden in weniger als zwei Monaten stattfinden. In der zweiten Augsthälfte wird das internationale Vorbereitungskomitee (IOC) seine kontinuierliche Arbeit in Moskau aufnehmen.

Dieser Bericht behandelt den Zeitraum Ende Juni (Zweites Treffen des IOC in Moskau) bis Mitte August. Diese Periode zeichnet sich durch Instabilität, Unsicherheit und wachsende Konflikte zwischen verschiedenen Strukturen, die an den Vorbereitungen der WFSJ beteiligt sind, aus. Probleme, deren Lösung immer wieder verschoben wurde, sind zu einem ernststen Hindernis für die Vorbereitungen des Festivals geworden.

Weil einige Vorkommnisse der Vorbereitungen sich vergrößern, ändern wir die Struktur des Berichts von einer Aufzählung hin zu einer Beschreibung der Haupt Trends.

Die Formierung der russischen Delegation

Auf der erweiterten Sitzung des russischen NPC am 20. Juni, nennt ein Vertreter der RCYL(b) mehrere Fälle von ungerechtfertigter Verweigerung der Teilnahme Jugendlicher am Festival. Einfache Studenten sowie soziale und politische Aktivisten, linker, wie regierungstreuer Organisationen sind betroffen. Ihre Versuche Gründe für die Verweigerung zu erfahren waren erfolglos. In vielen Fällen haben die Offiziellen nicht einmal Gespräche mit ihnen geführt.

Mit dem Ziel, die Rechte der russischen Jugend zu schützen, hat die RCYL(B) aus eigener Kraft eine Sammlung von Beschwerden über unfaire Zurückweisung organisiert. Innerhalb kurzer Zeit kamen 200 Anfragen von Jugendlichen zusammen, wütend über motivlose Zurückweisungen der Offiziellen. Unter ihnen waren Repräsentanten verschiedener politischer Organisationen, auch Regierungsfreundlicher. Die RCYL(b) hat sich verpflichtet, die Interessen dieser Jugendlichen zu schützen.

Das russische NPC hat entschieden, eine Arbeitsgruppe einzurichten, um ein Vorgehen für den Umgang mit Beschwerden zu entwickeln.

Wie auch immer, seitdem hat sich die Situation zum Schlimmsten hin entwickelt. Das Direktorat der Vorbereitungen des Festivals haben nicht nur die Entscheidung des NPC ignoriert, **sondern fuhr fort, willkürliche weitere Jugendliche aus der russischen Delegation zu löschen.** Unter Ihnen Mitglieder von Mitgliedorganisationen des WBDJ, incl der RCYL(b).

31.Juli 2017

Bei einer Sitzung der Arbeitsgruppe fragten Repräsentanten des NPC das Direktorat nach dem Grund für die "Säuberung" der russischen Delegation. Ein Vertreter des Direktorats sagte, dass diese Kandidaten vom Sicherheitsdienst des Direktorats abgelehnt worden sein. Zuvor hatte das Direktorat

gesagt, daß einige Delegierte vom Bundes Sicherheits Dienst nicht überprüft worden seien. Aber weder Dokumente, noch Beweise wurden präsentiert.

Laut Informationen offizieller Kreise, sind die Gründe für die "Säuberung" andere. **Die Unterstützung der Weltfestspiele der Jugend und Studenten wird von Sponsoren geleistet - imperialistischen Großkonzernen wie Gazprom und Sberbank.** Sie wollen ihre ihre Angestellten und Klientel zum Festival schicken, z.B. junge Unternehmer. Diese sind willens großzügig dafür zu bezahlen. **Somit schließt die Direktion massiv die Vertreter von öffentlichen, politischen und studentischen Organisation von der Liste der russischen Delegation aus, um Platz zu schaffen für junge Repräsentanten der Bourgeoisie.**

Die augenblickliche Situation:

1. kommunistische Mitgliedsorganisationen des WBDJ sind mit ihren Problemen mehr beschäftigt, als mit denen der russischen Jugend, So haben sie auf einen Kompromiss bestanden: Das NPC stimmt dem derzeitigen Vorgehen zu und fragt aber die Direktion nach einer Erweiterung der Zusammensetzung der russischen Delegation, um einige Aktivisten einzufügen.

2. Jugendliche, die keine Mitglieder einer Organisation sind und ungerechtfertigte Zurückweisung erfahren haben, **werden ihrem Schicksal überlassen.** Das Angebot der RCYL(b), ihre Anfragen gesammelt zu bearbeiten, wurde sowohl von der Direktion, wie auch vom Präsidium des NPC ignoriert.

3. Die Direktion beantwortet die Forderung des NPC nicht, die Zusammensetzung der Delegation zu erweitern. Zugleich wendet es sich aber an einzelne Organisationen und fügt ihre Aktivisten der Liste hinzu. Wie auch immer, die Liste, die die RCYL(b) zur Verfügung gestellt hatte, wurde von der Direktion zurückgewiesen. **Die Diskriminierung aus politischen Gründen ist offensichtlich.**

17. August 2017

wurde eine große Sitzung des NPC abgehalten, mit der Teilnahme von Vertretern der Direktion. Es wurde nur ein Punkt diskutiert - Zustimmung der Liste der russischen Delegation. Die Liste selbst wurde nicht vorgelegt.

Ein Vertreter der RCYL(b) hat resolut protestiert gegen den Versuch die blinde Zustimmung zur russischen Delegation zu erzwingen. Alle anderen Mitglieder des Präsidiums des NPC stimmten diesem noch nie dagewesenen Vorgehen zu.

Also, **das NPC der Russischen Föderation hat blind die Zusammensetzung der russischen Delegation gebilligt**, und so auch die zahlreichen Verletzungen und das Ignorieren der Beschwerden gegen unfaire Zurückweisung von Teilnehmern.

Das Gleichgewicht der Mächte auf dem Festivals

Aus dem Vorausgehenden lässt sich schlussfolgern, dass die fortschrittliche russische Jugend auf dem Festival in der Minderheit sein wird. Der Großteil der russischen Delegation wird bestehen aus:

-Vertretern von reaktionären regierungstreuen Organisationen

-Vertretern von Konzernen und junge Unternehmer

-Freiwilligen und unpolitischen "Extras" für die das Festival nur ein Ort der Unterehaltung ist.

Wie auch immer, das Problem betrifft nicht nur die russischen, sondern auch ausländische Teilnehmer. Wir haben keinen genauen Fakten über direkte Verbindungen der russischen Offiziellen zu ausländischen Jugend Organisationen, aber wir wissen, dass **eine aktive Rekrutierung von Festival Teilnehmern, vorbei am WBDJ, nach wie vor stattfindet.**

Das Problem billiger Flugtickets für Delegationen von Mitgliedsorganisationen des WBDJ ist noch nicht gelöst. Das kann ein Hindernis für die Teilnahme ausländischer fortschrittlicher Jugend am Festival sein. Zugleich kann die imperialistische Jugend, die keine finanzielle Sorgen hat, zahlreich erscheinen.

Dass unter den ausländischen Teilnehmern die fortschrittliche Jugend auch die Minderheit sein wird, muss beachtet werden. Es stellt eine zusätzliche Bedrohung für den anti-imperialistischen Charakter des Festivals dar.

Also wird die Mehrheit der Teilnehmer die Werte der Festival Bewegung nicht teilen.

Das Gesicht des Festivals ändert sich

Die russischen Organisatoren des Festivals ignorieren durchweg den Slogan, der bei der ersten vorbereitenden Sitzung beschlossen worden ist. Dennoch haben sie ihn formal auf der Website des Festivals untergebracht.

<http://russia2017.com/posts/lozung>

Das Ereignis könnte als positive Entwicklung gewertet werden, würde das Motto überall sonst genutzt werden, wird es aber nicht.

Stattdessen haben die russischen Medien den neuen Slogan des Festivals publiziert, welcher auf dem jährlichen regierungstreuen Jugendforum "Das Territorium der Bedeutungen" ausgerufen wurde: "Russland - das Land der Möglichkeiten". Wie ihr sehen könnt, hat er keinen Bezug zu der Essenz des Festivals. Sein Autor ist Sergey Novikov, der Kopf einer Institution der Verwaltung des Präsidenten der Russischen Föderation. Hier sind die Headlines der russischen Nachrichten:

- Die Festival Veranstaltungen werden unter dem Slogan "Russland - das Land der Möglichkeiten" stattfinden: <http://www.ug.ru/archive/71076>
- "Russland - das Land der Möglichkeiten": unter diesem Slogan wird vom 14. bis 22. Oktober die Weltfestspiele der Jugend und Studenten stattfinden: <http://www.eltech.ru/ru/universitet/novosti-i-obyavleniya/kurs-na-vsemirnyj-festival-molodezhi-i-studentov>
- Die 19. Weltfestspiele der Jugend und Studenten wird unter dem Slogan abgehalten "Russland - das Land der Möglichkeiten":

http://nstarspb.ru/news/students/xix_vsemirnyy_festival_molodezhi_i_studentov_proydet_pod_devizom_rossiya_strana_vozmozhnostey/?sphrase_id=109165

- Der Slogan der 19. Weltfestspiele der Jugend und Studenten "Russland - das Land der Möglichkeiten":
http://gov.cap.ru/Info.aspxid=3625951&gov_id=13&type=news&page=2&size=20
- Die Weltfestspiele der Jugend und Studenten wird in Sochi stattfinden unter dem Slogan "Russland - das Land der Möglichkeiten": <http://news.rufox.ru/texts/2017/08/01/331624.htm>

Dies ist der Slogan, der von den Medien bewegt wird, während der offizielle Slogan versteckt bleibt.

Aber die Veränderungen betreffen nicht nur den Slogan des Festivals. Die Direktion hat unilateral, ohne Zusammenarbeit mit CPP oder IOC, das **neue Logo des Festivals** vorgestellt. Alle Beschriftungen des offiziellen Logos, das von der ersten Vorbereitungs Sitzung angenommen wurde, wurden entfernt und das Design geändert.



Auf den ersten Blick erscheint es als Unsinn, also warum das Logo verändern? Offizielle des Direktoriums führten aus, das sei ein Training zur Vereinfachung des Drucks bei der Vervielfältigung von Werbeproschüren des Festivals gewesen. Warum aber die vereinfachte Version auch in digitalen Medien zu finden sei konnte nicht beantwortet werden.

Information von Quellen aus der Verwaltung zufolge ist der eigentliche Grund ein finanzieller Betrug. Das neue Logo wurde geschützt und die Eigentümer werden Unsummen kassieren, wenn die Massenproduktion von Festivalprodukten anläuft (Broschüren, Zettel, T-Shirts, Souvenirs, etc).

Dazu kommt, dass russische Offizielle ihre **eigenen Bilder und Slogans für das Festival** nutzen, denen niemand zugestimmt hat. Besonders in Moskau gibt es Poster und Werbeflächen mit dem Slogan "Zusammen mit dem ganzen Planeten!".



Kommentare des NPC zur Notwendigkeit der Koordinierung solcher Initiativen wurden ignoriert.

Also, **die staatliche Propaganda der Weltfestspiele in Russland verweigert sich dem Slogan und anderen Attributen, die von den internationalen Vorbereitungs Sitzungen verabschiedet worden sind.** Nach Ansicht der russischen Jugend wird ein sehr andersartiges Image des Festivals geformt.

Ein oder Zwei Festivals?

Die russische Presse veröffentlicht weiterhin Artikel über die Vorbereitungen des Festivals. Diese Artikel beinhalten eindeutige Beweise dafür, dass unter dem Deckmantel der "Weltfestspiele der Jugend und Studenten" von den russischen Herrschenden eine eigene Veranstaltung vorbereitet wird. Da sogenannte "Forum der Weltfestspiele" wird nur eine der Orte dafür sein.

Besonders erwähnenswert, ein kürzlich erschienener ausführlicher Artikel über die Details des Programms: https://www.gazeta.ru/politics/2017/08/13_a_10830776.shtml

Wir zitieren im Folgenden die wichtigsten Passagen. Hervorhebungen sind von uns.

"...Damals [1985] hatte das Festival, aus offensichtlichen Gründen, einen linken und anti-imperialistischen Charakter, so war eine Teilnahme von Amerikanern von den US-Behörden nicht gefördert. Dieses Mal allerdings **haben die Organisatoren aus Russland entschieden, dieses Gepäck loszuwerden** und das Konzept des Festivals komplett zu erneuern, es global zu machen, mit dem Fokus auf 'flüggendes und gesundes Leben im 21. Jahrhundert.'

Das gesamte Programm des Forums ist unterteilt in 13 thematische Bereiche, 12 davon **entsprechen den Direktiven zu nachhaltiger Entwicklung der UN.** Jugendliche werden entlang folgender Themen

denken: 'Die Zukunft der Wissenschaft und globale Erziehung', 'Die Zukunft gestalten: Architektur und Design', 'Technologien der Zukunft', 'Ökologie und Gesundheit', 'Kultur der Welt', 'Luftfahrt der Zukunft', 'Globale Politik und seine Agenda: Wie man die Welt schützen kann', 'Industrie der Zukunft', 'Energie für Volk ohne Grenzen', 'Ökonomie für die zukünftige Entwicklung', 'globales Schienennetz: die Zukunft ermöglichen', 'Zivile Entwicklungs Plattform'. **Eine abgesonderte Richtung wurde auch für den WBDJ festgelegt.**

Eine Quelle aus dem Zusammenhang des Organisations Komitees sagt, dass die CPRF sich aktiv an der Gestaltung des Programms dieser Sektion beteiligt, wo **das Thema 100. Jahrestag der Revolution reinspielen könnte.**

Laut Aussagen der Organisatoren ist ihre Teilnahme bereits durch 64 ausländische Redner bestätigt. Unter ihnen befinden sich ziemlich viele aus zivilgesellschaftlichen Aktivitäten und Ehrenamt: Der Vorsitzende des UN Entwicklungsprogramms Achim Steiner; ein Aktivist aus Neuseeland Sam Johnson, der die 'Studentische Freiwilligen Armee' gegründet hat und Mitglied der Leitung des Internationalen Freiwilligenbunds ist; Der Executive Director der Internationalen Jugend Stiftung William Reese; der Senior Analyst des dänischen Instituts für Freiwillige Betätigung Ole Christian Madsen; Einer der Autoren des ökologischen Projekts 'die blühenden Gärten von Prinzessinnen' Marco Clausen.

Auf dem Forum wird ein Gast aus dem **Showbusiness** auftreten – der Gründer des Musik Konzerns Zomba Group, 'Vater des Klingeltons' und Berater der Sängerin Lady Gaga Ralph Simon.

In der Sphäre der Erziehung werden die Teilnehmer auch die chinesischen Erfahrungen kennenlernen. Auf einer Podiumsdiskussion wird der Präsident der Chinesischen Akademie der Wissenschaften erwartet Bai Chunli.

...Mit in- und ausländischen Jugendlichen werden sprechen **Viktor Vekselberg** [Vorsitzender des Rats der Direktoren der Unternehmensgruppe 'Renova', der reichste russische Oligarch] und der **Generaldirektor des südkoreanischen Giganten 'Samsung' Electronics** Oh-Hyun Kwon.

Und der Vorsitzende des Aufsichtsrats von **'Inter RAO UES'** Boris Kovalchuk, der Vorsitzende des Aufsichtsrates von **'Gazprom-Öl'** Alexander Dyukov, der Vorsitzende der Personal Management Abteilung 'Inter RAO UES' Sergey Puchka, Der Direktor der Konzern Universität von JSC 'RusHydro' wird über 'Führung in der Kommunikation' sprechen.

Das Thema Medien wird auch nicht ausgelassen. Über die kommerzielle Nutzung von Medieninhalt, z.B. wird die General Produzentin und Stellvertretende General Direktorin der Sport Redaktion der Holding **'Gazprom-media'** Tina Kandelaki sich auslassen.“

Repräsentanten der Direktion bestreiten in privaten Gesprächen diese Tatsachen und nennen solche Publikationen 'unverlässlich'. Aber öffentlich hat die Direktion nicht einmal widersprochen! Das gibt Grund zu der Annahme, dass es sich bei den Informationen in den Publikationen um die Wahrheit handelt.

Also können auf dieser Grundlage folgende Schlüsse gezogen werden:

1. **Unter dem Deckmantel der Weltfestspiele der Jugend und Studenten wird ein großes pro-russisches Festival abgehalten, organisiert und vollständig kontrolliert durch die russische Regierung.**
2. **Das Festival, das vom WBDJ vorbereitet worden ist, wird nur eine von 13 Plätzen des großen Festivals**
3. **Die ideologische Richtung des Festivals wird weder links noch anti-imperialistisch**
4. **Die Themen des Festivals sind nahe verwandt mit den sogenannten 'Direktiven der UN', die zurückgewiesen wurden auf der zweiten Internationalen Vorbereitungs Sitzung.**
5. **Die Hauptredner auf dem großen Festival werden Vertreter des russischen Kapitals sein, Oligarchen, Offizielle.**
6. **Unter der russischen Jugend wird dieses Festival beworben, nicht die Veranstaltung des WBDJ.**

Dies ist die Situation kurz vor der Sitzung des IOC in Moscow.

P.S.: Am 20. August hat der russische Präsident Vladimir Putin ein regierungstreues Jugendforum „Tavrida“ besucht und wiederholt, daß das Festival nicht politisiert werden darf. Er sagte:

„...Weil sie [die Festivals] früher von linken Bewegungen geschaffen wurden, wurden sie in der Sowjetunion und anderen sozialistischen Ländern abgehalten. Heute, glaube ich sollten wir diese Politisierung loswerden, ist es notwendig, dass diese Veranstaltung für Jugendliche aus aller Welt, unabhängig von ihrer politischen Ansichten abgehalten wird... Kein Grund zu Ideologisieren, sowieso.“

Das Video und Abschrift von Putins Rede sind auf der offiziellen Kreml Website zu finden:

<http://kremlin.ru/events/president/news/55376>

Diese Information ist auch auf englisch erhältlich:

<http://tass.com/society/961112>

ZK der RKSM(b), 24.08.2017

[deutsche Übersetzung: FDJ]

